

Wahl-Quala

Jetzt buhlat dia Parteia wieder um die Wählerstimma. Am Sonndich isch dia erscht Wahl: Europawahl, Regionalwahl, Kreistagswahl ond Gmoindsratswahl. Em September kommt no au no d' Bundestagswahl drzua. Aber des interessiert net amol dia Hälfte von de wahlberechtigte Bürger. Des fend i echt schlemm. Sicher: 's A'seha von de Politiker isch net grad 's beschte, ond dia Wahlzettel send z' kompliziert, ond dia Leut hend ohnehin da Eidruck, dass se nix ändra kennat - trotzdem: Viele von onsrer Vorfahra send aufgehängt worda, weil se sich für d' Demokratie ei'gsetzt hend. Deshalb sott ma von seim Wahlrecht gebrauch macha!

Dr Ondrschied zwischa ma Politiker ond ma Telefon isch, dass mr 's Telefo aufgehänga ka, wemmr sich verwählt hot.

Dia Politiker send mit de Tauba verwandt, des hend neuschte Forschunga ergeba: Sitzat se uff 'm Boda, fressat se em Volk aus dr Hand. Sitzat se uff em Dach, mit vollgfressenem Kropf, no scheissat se oim uf da Grend.



Gangat trotzdem zur Wahl. Des ghert sich, denn wenn 'r net wählat, stärkat 'r die Schlechteschte, weil 'r dia Bessere net wählat.

Außerdem hend Sia jo täglich die Wahl: welche Ondrhos ziag i a, welche Socka, welchen Weg nemm i heut ens Gschäft, welche Ausred nemm i, damit i mit meine Kumpel no oin trenka ka ... Die schwierigste Wahl hend se wahrscheinlich scho hentr sich: dia Wahl vom Partner. Des isch wia en Reschtaurantbsuach: Mr denkt, mr hää 's Beschte gwählt, bis mir sieht, was dr Nochbr serviert kriegt ...

Bis näggschd Woch'
Ihr
Wulf Wager